**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

**Band:** 33 (1754)

Artikel: Allmanach auf das Jahr nach der gnadenreichen Geburt Jesu Christi

1754

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-371250

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

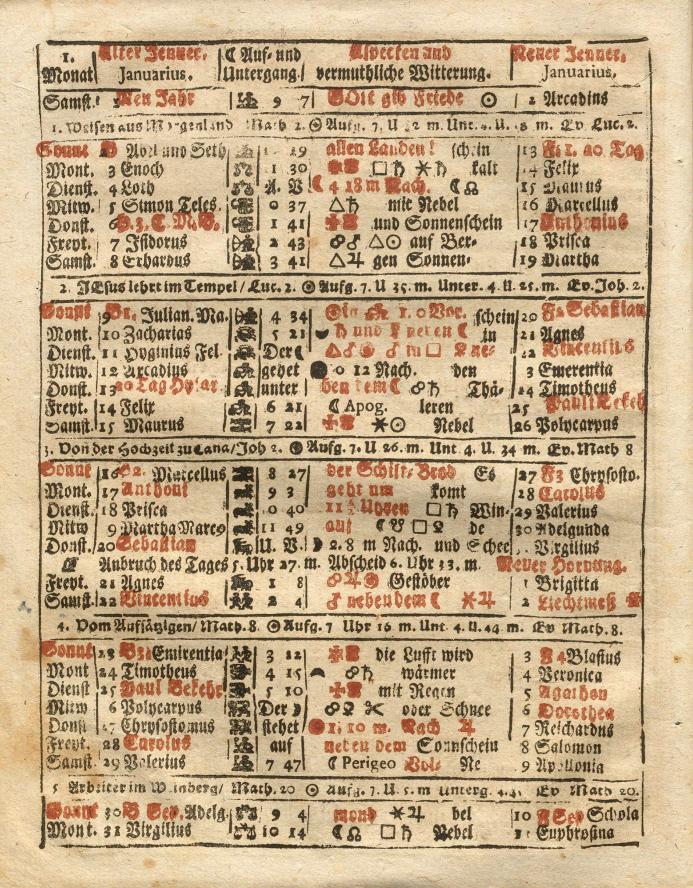
# ellmanach auf das Bahr nach der

Gnadenzeichen Gebuzt JEs Christi

BonErschaffung der Welt zehlet man 1703. Von der Gund. Sluth 4047. Bon Anfang der Lobl. Epdgnoßschafft 439. Von Eintrettung des Lands Appenzell in den Schweitzerischen Bund 241. Von Einführung des alten Calenders 1789. Des neuen Gregorianischen 172. Des Astronomischen oder Regenspurgischen 55. Jahr.
Der Julianische Periodus oder die Stammzahl ist 6467. Hieraus kommt die Guldene Zahl 7. Der Sonnen Circlel 27. Der Römer Zinst Zahl 2. Die Epacku im Alten Calender 17. Im Neuen 6. Der Sonntags.

Buckab Im alten Calender 3 Im neuen 3

21.7	erllar	ung der Kalei	nde	r = Beichen.
Die 12 Biffilischen	Zeicher	Jupiter 24	THE PARTY OF THE P	Tormittag o' & W.
The second secon	W N	ghate 2		Nachmittag in N.
The second secon	M 8	Com		
	100 19 100	Renus 2		Weit von der Erden. Apog.
Dingrama	M II	Mercurius P		Rechtlauffig. Direct,
Arebs				Rudgangig. Recro
Then	3 a. 2	★ 工 一 上 新	10	Im Reven Calenter
Dout Mana	场 排	Zusammenkunfte Begenschein	ර	Ein H schwarzes Creuglein
# 78.4.7.9.4.4.7.4	79 点	Bedritterschein	0	bedeutet einen Feprtagiba man
	E M	Bevierterschein	F	vor u. nach dem Gottes Diens
	2 1	Befech Sterschein	X	Saumen und tragen darf.
	P	Dradenhaupt	8	Ein grothes Creuglein be-
	DE MAR	Dradenschwang	थ	vent eine Fevrtag/ da das San
Sila :	X	- Emeblanae	10	men und Tragen berbotten ift.
Monds-Zeiche	M. C.	Gut Aderiassen		Zwen Frothe Erenstein
Der Neumond		Mittelmäßsig	4	bedeuten einen gar boben Ben
Das e ft Viertel	<b>)</b> 3	Gut Schrepffen		
Per Bollmond	6	Gut Purgieren	0	Die bedeuten einen gebos
Das lette Vicetel	-5 0	Gut Gaen	الحد	tene Kalltaa/ n. Anfanas ein ro
Ther sich gehender W	ond	Donner/Blig	T	ther Buchstob ein halber Kepre
neter sich gehender M	The second second	COLTA OBSERVE COLTAGE	MEGGS	tag. NB So oftein rothes of der schwarzes Creuklein stehet
Diem Dienet	en:	Uhr Buchfeben	11.	in das Führen auf Bagen oder
Samirons	1	Minuten 1	M .	Schlitten allemabl verbatten.



#### Mer fich im Beift erfreut/ bem wird im Neuen Jahr Die Sochften Gnaden - Sand bebuten vor Befahr. Jenner bat 31. Tag.

#### Muthmaßliche Witterung.

Den 4. das lette Vierkell auf Bergen Sonnenschein / und in den Thalern Mebet.

Den 12. hat der Reumond noch

Soffenschein.

Den 20. kommt das erffe Bierfel

mit Wind und Scinee.

Den 27. hat der Wollmond Mebel und Sonnenschein.

## Hochgeehrter Leser!

ten/habe vor einem Jahr den Freyburg in Uchtland / H. drey Unfang gemacht / von Erzeh lung aller Nammen / mit welchen jeder Tag im Calender benen, net ift. Soift weiter nichts getrudt Bohr / mi S. 3. Konig. als 27. Zag im Jenner / Dermahleu Bucern / ben ti. merde Die übrigen 4. Zage noch ber Mepenberg / auf Pauli Belch. kand machen. Als den 28. Jenne: steht Carolus. An diesem Tage ist der unvergleichliche Held Carolus Tentschenerster Rapfer geftorben/ zu Nachen im Jahr ar4. / Der durch Raperschweil/mitwochworliechtseine glorwürdige Thaten den Zunahmen des Groffen mehr als einfach verdienet hat : Bon Geburt Schweis, montag vor Liechtmes war er ein Frangoß / nur dieses ein: zige verdundelt feinen Rubm / baß Gedingen / am EX Zag. et 4. Gemahlinen cehabt.

Den 29. Valerius.

Sol io viel fepn / als farct / viel Sempach / ben 2. vermögend / mar ( fo anderst den al, Unterfee / ben letsten mittwoch. ten Kablen zu glauben) einer aus den Uknach den 17. 72. Jungern des Herren Christis und Weil dienskag nach Liechtmet. Binterthur / doust. vor Liechtm. ist von dem Apostel Petro benebst an Boffingen / auf B. 3. Ronig. deren zweven ausgesendet worden/

das

NB. Die Jahrmärckt sind Zag.C. nach bem neuen Calender St. m. und also eingerichtet / daß ein jeder alleMärcktwenn solde gehalten werden/ordentlich verzeichnet finden wird. Wo aber 21. C. fle= bet / bedeutet es nach bem alten Calender.

I

2

3

5

6

8

9

IO

II

12

13

14

15

16

17

18

19

20

2 I

23

24

25

26

17

28

29

30

3 I

I

35

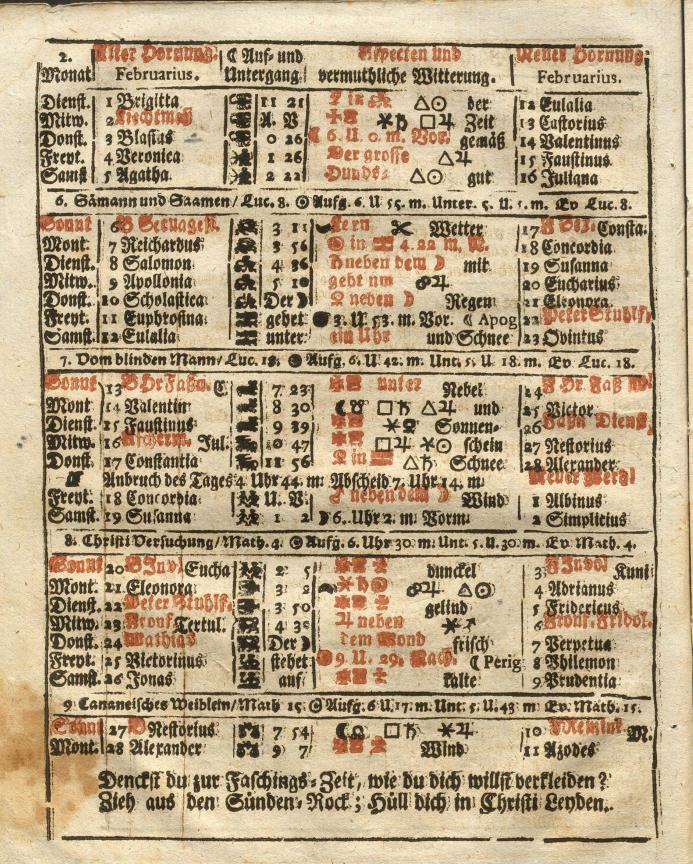
8 37

8 39

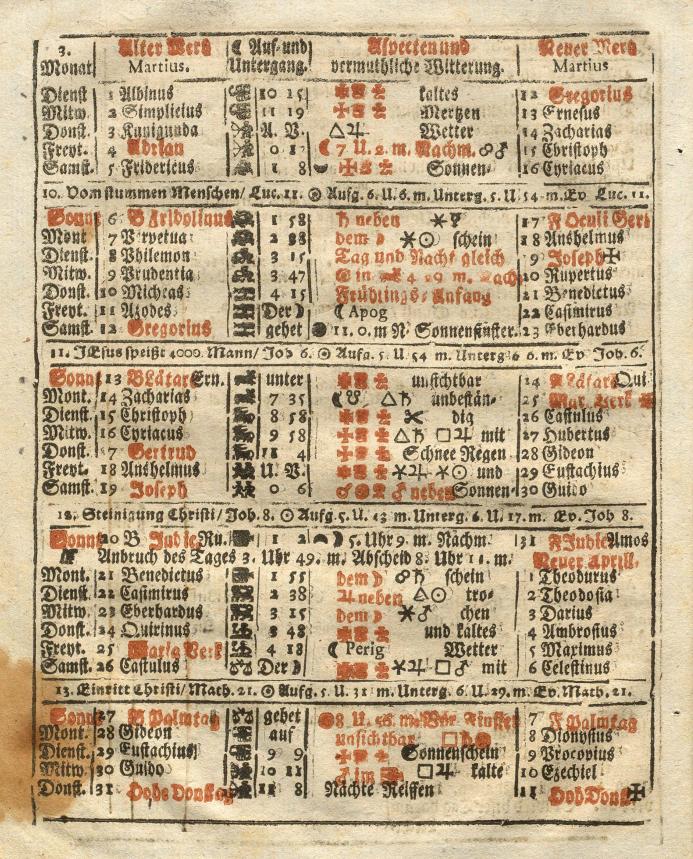
8 41

8 43

8 45 Jahrmarckte. 8 47 Appensell/den 6. 8 49 Bern / diepftag n. dem XX. Tag. 8 51 Cassel / auf D 3. König. 8 13 Erlach / Rapperschweil / den 31 Ufbegehren vielen guten Frenn- Frenftadt / den 15. 3. Konig. 8 56 8 59 9 Ronig Abend. 9 3 Ilant / den t. Dienftag. a C. Rublis / ben i. Frent. im Jenner 9 ift ein Biehmarcht. 9 II 9 9 13 IS 9 Mordlingen / den 15. 9 18 Rürnberg / halt die Des aufe Men Jahr. 21 9 Olten / montag vor Biechtmef. 9 34 Peterligen am c. mitiwoch. 27 9 9 30 Rheinfelden / bonftag vor Liecht 9 53 meg. \$6 9 9 39 Golothurn / den 8. 9 42 9 45 Geewieß/ ben der Schmidten, ben 9 48 25. a. E. ein Wiehm rcft. Surfee, mont. nach 3. Ronig. 9 53



Den 3. Das let e Viertet bat gu	Arberg / mittwoch por Peter-	Tag	2.	20
dornting. Wetter.	Ormpflebet.	Gr.		
Den 11. hat der Neumond Schnei	Aithur douftag nach der eiten	- Charles on the Con-		-
nd Negen unter einander.	Faknact. Arau f ben letfen mitt mochen.	9	56	I
Den 19. Das eine ift boch gelind	Dishanne / hon a mitthant	10	0	i
Und den 25. hat der Vollmond	Mern / hienkaa nach Serren Gab.	10	4	3
alte Winde.	nad)t.	0	8	4
	Bremgarten/anfaldermitwod.		12	The Other Bridge
as Evangelium ju predigen. Unter	Bischoffiell / donft vor Faknacht.			
isem ift Bairius eadelich zum Bi	Wruge / Deas. Dieuliag.	100 B	Li	6
doff zu Triererwehlet worden/nnd	Source and Seneralina.	10		100 miles
ajelbit verstorben.	See of cert & manusel man Disagram	10		8
Den 30. Abelgunda.	Diessenhasen/montag nach Liecht	2.5	24	9
	Senff / ben letften mittwoch.	10	27	IC
Auf reutsche Bunft	Francisco I mant mach biodifm	10	31	I
pird von einigen vor eine Aebtissin	Berifau / Frentag nach Liechtmef	10	34	13
u Vimac in Franciscich gehalten.	ait. Cal.	10		Ig
Den 31. Birgilius.	Ilank in Pundten / den 1. dien.	10		
Ist em Ert Buchoff zu Arles in	fagalten Cal.	SERVICE STATE	44	THE REAL PROPERTY.
randreid gewisen.	Rublis / ven 1. Aregt. a. Cat. il.	at a	47	16
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	ein Biehmardt. Langenau / den leiften mittood.		51	7
dier solget eine kurße Er=	Lauffen / auf Balentin.	10	F-100000,0000	
zehlung aller Nammen im	Bengburg / douft. wor Fatnacht.		5	
hornung oder Februari.	Liechtenfteig / Den 1. montag nach		4	19
	Liechtmeß.	E I	300	20
Den isten Brigitta.	Lofanna / ben 2. bonftag.		1000	21
War eine beilige Matron / aus	Lucern / 8. Zag vor Fagnacht.	1.6	Selection of the last	28
Schweden gebürtig / hat gelebet gut	and the same of th	11	12	33
eit Domifacy IX. Pabste zu Rome		11	16	84
Anno 1389. auf dem Romisten	Geomiet hen der Gomidten/ben	11	19	25
South and Ton Go that aims Wolfe	20. alt. Calenders/ Ift ein Bieb	11	23	26
Stuhl gesessen, sie that eine Reise	'l mardt.	11	26	37
ad Rom / und naddem lie thr Se-	Cettall descripted a saddless B sound Som	II :	20	28
achtniß zu Rom in der Kirchen St	pocavit.		3	
danli gelassen / zog sie wider in	Solothurn/ dienk. nach der aiten			
dweden.	Saknacht.			
Den aten, Liechtmeß	Ehun / famfing vor Invocavit. Weinfelden/ mitw. vor Fannacht.	A DEST		10 To
Ober Maria Reinigung / Dann ar	Bofingen / am Afdermittwod.			
isem Zag / har maria nach ihrer				
Lind bette / b. 8 Opffer ihrer Reini-		1.75		
ung in den Tempei gebracht / unt		722		100
hren Kirchgang gehalten. Enc. 2	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH		,	
ers 22. Es wied difer Tag barun				
ers 22. Es wied difer Zag darun Liecht				1



Mers hat 31. Zag. Sleich wie die Merken Blum bald su verwelden pfledets.

Den 4. komt das letze Ateriel mit faltem Gonnen fbein.

Den 12, hat der Neumond unbes findig Beiter mit Schner ober Rege.

De 20. hat das erfte Viertel mit

bin Connenschein.

Und den 27, komt der Rollmond mit talten Sonnenschein und Reiffen.

Liedimeß genennet: Beil an bemfel ben / viel Liechter / im Pabstum / in der Meg sind geweihet worden welde bernach den Kreifenden und Ster benden / haben nüglich fein follen. Die Dendnischen Romer giengen in btefer Racht umber mit gadien und Liechtern / In suchen die Proferpinam meldes eine Solenitar war , threm Rebruo/ tem Gotte ber Cobten ju ebren.

Den 3'ten, Blafius

Ein Bifdoff in Gebapa / in tlein Urmenten / hatte fich gur Beit Der Berfolgung unter bem Deponifchen Rapfer, ju Gube bes britten Seculi, verftecte sich in einen Berg / wurde endlich entdedet / vor den Richter geführt / gepeitschet und enthauptet.

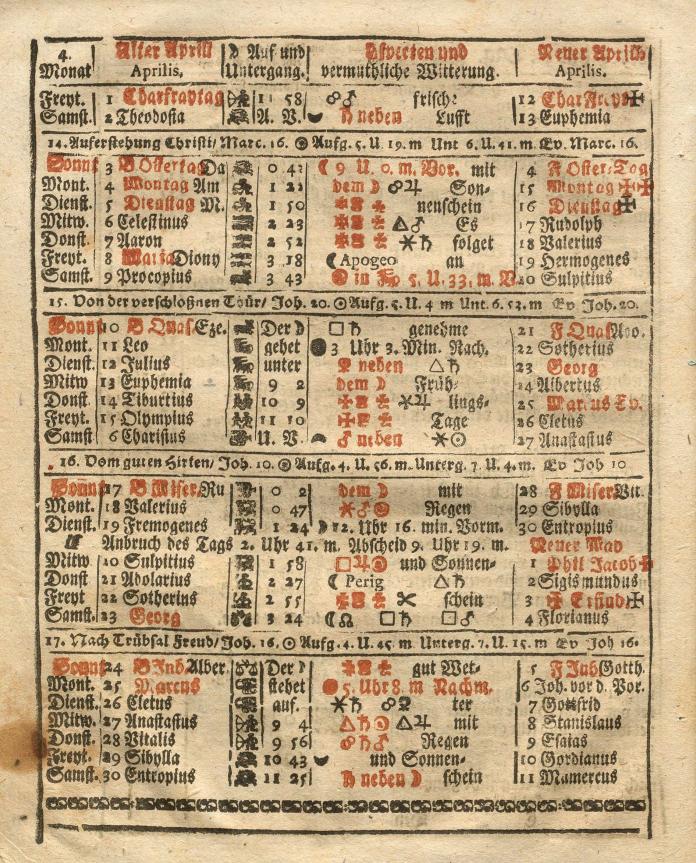
Den 4ten, Beronica.

Eine Stegerin / fol / Comanes gerne glaubt) eine beilige Matron zu Jernfalem gewesen fennisso. Schritt vo I Pllati Danf gewohner haben/ und als der Hepland in seiner Mars ter vor ihrem Hanse vorüber geführet worden, und febr geschwißet, fagt man babe fleihm ein Tuch zum abtruckien gereichet in welches bere nach sein heiliges Angesicht gang vas curlid abgetrucket babe.

8	The state of the s	A SHARE WATER		1000
	Uppergell Mitm. nech Mitfaften	30	gk.	29
	Alrbon / Mitte. vor Palmtag.	6	.m.	2
	Bogen / auf Dittfaften.	2	841.	å
80.00	Brepfach / Dienftag nach Cat.			
	Bargborff / ben : Wittwod.	MI	38	1
,	Colmar / auf Fronfaften.	II	36	12
	Darmfatt / eu Dar. Bett.	II	40	
Maan.	Elge ouf Gregori	II	44	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
)	Freitfuet / guf Quafimoto.	81		4
•	Horgen / den . Douft.		47	1
	Sigra Aben 1. Dienft alt. Cal.	II	10	
	Rublis / ben : Grentag ein Bieb-	LI	53	7
ì	marata't. Cal.	III	56	
	Deunpelgard Camfteg vor Catare	<b>F2</b>	C	
	Neu · Brepfach / anf Joseph.	12	<b>1000000000000000000000000000000000000</b>	19
5	Reuburg am Rhein auf Mitfaffen.	Sec. Sec.	4	Le
	Murenberg / balt Des . Freptag	1.2	7	IR
1	auf Oftern.	14	EO	IZ
١	Beterlingen/Donnerftag nad D.	Ia	183	13
	ftern.	12	16	THE RESERVE
	Regenspurg / auf Gregort.			14
į	Reidenfee / auf Gertrud.	12	19	15
	Ganen/Freptag vor Palmtas.	12	23	16
	Geewief bey der Schmitten / Den	13	26	17
司が大松	20.a. Cal ein Biehmardt.	13	10	18
	Gedingen / ben sten.	1-2	33	11 Carlot (1981)
	Schweiß / ben 17.	<b>经产品的</b>	A SECTION OF THE PARTY OF THE P	19
	Solothurn / Dienstag nach Ditt-	13	36	10
-	faften / und Ofterbienftag.	12	40	41
•	Bilmergen / ben 21ften.	12	43	12
	Unterfee / ben 1. Miltmod.	12	47	23
	Met / Douftag vor Oftern.	12	51	
	Willifan / Montag vor Feiholin.	12	COLUMN TO SERVICE SERV	34
	Prerdon/ Dienftag nach Palm,		5:	25
	Eng.	12	58	26
-	Bell am Unter Gee / ben 18.	13	2	27
		13	5	28
	701. Marks 18 14 51.50	13	8	Sec. 19.00 (17.00 to
	Die Nacht ist in diesem	13	12	29
1	Monat 12. Stund lang.		CONTRACT VALUE	30
Second Second		18	IS	31
ğ		1	19 30 10 10	S 300

**%**[0]%

Den



### Aprill hat 30. Tag. Der Unbeftand der Zeit zeigt uns gang deutlich an/

Den 3. komt da	s lette Vieriel
baid mit angenehne	m Wetter.
Den 11. hat der I	

Den 19. ift das eift Viertel mit Re

gen und Sonnenschein begleittet. Den 25. hat der Vollmond noch etwas Schnee auf den Bergen.

Den sten, Ugatha.
Das ist / eine Gürige / ist eine Hendnische Jungfrau ans Sicilien gewesen/ wurde in 10. Jahren bestehret / und dahero unter Decio gemartert/ mit Stricken angebunden und gegeistet/ hernach schnitte man ihr eine Brust ab / und legte sie int Gefängniß, ohne Essen und Tring Enst in weichem sie Anno 252, ihren Seist aufgegeben.

- Den sten, Dorothea.

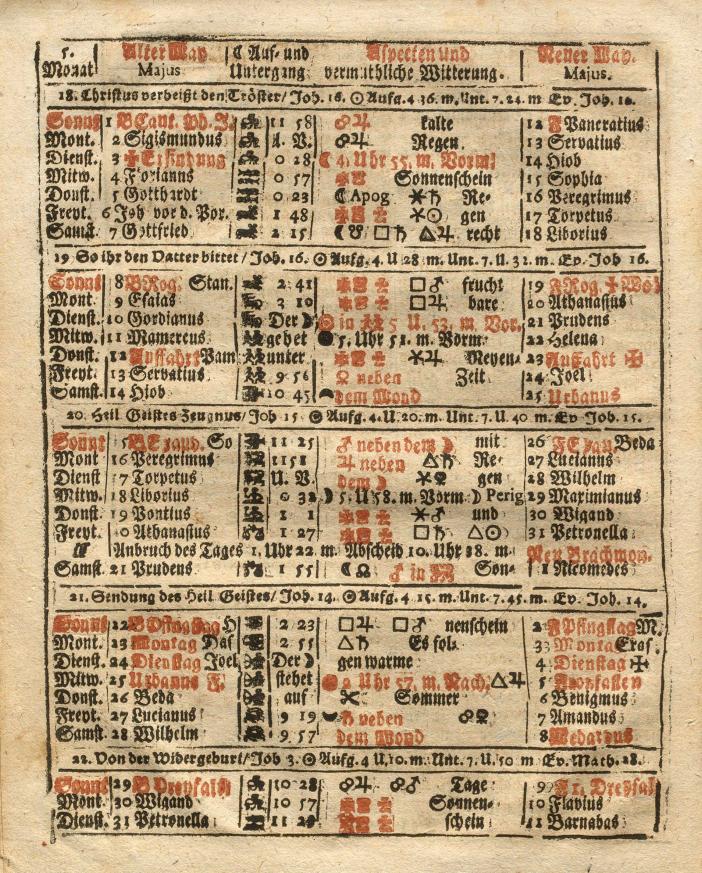
Butentsch/eine Baabe Gottes/
war eine adeliche / schone und reiche Jungfran zu Alexander. Als nun der Kapser Gaierins von ihrer Schönheit und Tugend Nachricht bekommen / entbrannte dessen unz keusches Hertz und verlangte sie zu sich welche aber dessen Bedienten zur Antwort gab: Sie habe ihren Leib ats einen Tempel Gott geweihetz und zieme sichnicht denselben mit Unkenschheit zu b. st. Een.

Den ten, Richardus.

Das ist / reicher Are/ ist gewesen ein Knabe zu Parist / den die Juden gesangen / und nach der grmeinen Mepnung / als einen Christen gesschlachtet. Anno 1179. / worüber beinach die Juden aus gant Franckteich vertriben worden sind.

Den

-	The second secon		The second second	and the same
E	1 Baben im Ergau / auf Georg.	, ç	ag.	213
1	Bern / dienst. nach Quasimodog	1 65	L MBI	
	Bremgarten / Offermitwoch.		ot. m	. 8
t	Bernegg / bienftag nad Georgi		_	-
	Coliforn and Changing and Otoly		2 1	8
	Califau / auf Georgi.	1		
1	eld/Mittwoch vor Georgi.	1		
	Ermentingen / ben 15.	1	2 26	5
1	Franckfurt / auf Quasimod.	2000年5	-	3
, a	Fürftenau / auf Georgi a. C. ei	I		45.35
	Bechmarekt.	1	3 32	CHANGE AND
2	Glarus / cu Georgia Cal.	113	34	1
	Others / the Orbigen Cut.			<b>一种国际</b>
	Beiden und Berifau / auf Georg	9 1 3		100 V - 12 V
6	The state of the s	13	40	
ĺ	Sundweil/ 14. Tag vor der Lands	1 3	No. of the last of	9
	Gemeind am Dienstag.	3		The State of the
	Epon/auf Quasmod.	13	46	
	The second of the second state of the second state of the second	113	49	11
ŋ	Canffenburg om Ofterdienstag.			74 5
n	Sat Meubitid auf Dietotenking.	13	<b>人类。在1995年</b>	
Š	Seibild, and Dunitate.	13	55	
Ė		13	58	14
12	fimodog.		<b>1</b>	
	Parlament - Manday man Our	14		
	fimob.	14	6	X 10 (P) 127-015
	Bucern / 14 Sag vor Unffahrt.	14	Part United Street	17
	Mist when I am Offentiantice			1 - 0
	Munhaufen / am Ofterdienstag.	14		
1	Mepenfeld/Montag nach Georg.	14	16	I9
2	Rarnberg / auf Dftern.	2 4		10
1	OR A . b & I am This am (Char I haw	84		
3	23sten.	14	22	
	Peterlingen / Douft. nach Quafi	14	25	22
	morog.	SECOND .	28	23
	Rapperschweil Ditermitimoch.	14		E COL
	enapper justice of the state of	14	31	24
	Rheinegg im Rheinthal / Den 1.	14	34	25
1	Mittwoch nach Georgi.	SECTION AND ADDRESS.	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	26
g	Rothwyl/auf Georgi.	14	37	27
	Rheinfelden / ben I tften Donft.	14	39	220000
H	Colothurn / am Ofterdienft.	14	41	38
1	Greckborn Donftag vor Mant	10 Star 15		29
-	Schiers/auf Georgi, Wiehmardt	14	45	
١	Superior and October 10 to de de una care	14	47	30
-	a't Cal.			N. A. W.
1	Teuf n / Montag vor der Lands.			
1	Gemeind.			
1	Tubingen / auf Georgi.	<b>387</b>		
1	10 will hon 27.	int	333	1
	Mostisimwill den 1. Wonkag. 1			
1	Boffingen / am Offerdienstag.			
1	Dellingen Lance of Least willing.		-	
				1
		STATE OF THE PARTY	The San of San o	AND DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN



Das bund - geschmildte Feld ergobet Ling und Derge: : Schwing bich dafte zu Gott mit Danden Dimmelwerts: Man hat 21. Tag. Den 3. hat das lette Biertel noch Alberichwendi den 1. montag. 3 go g. et.m. Kalte Regen. Ander Ed / ben sten. Den ir, ift ber Reumond mit Appengell /auf D. Drepfaltigfeit. 14 45 I fruchtbarer Sonnenschein begletttet. Araus dienftag vor Auffahrt. Den 18. behalt Das erft Biertel Die Biberach am Pfingfimitim. 14 51 2 Biscoffien/ montag vor der Aufo 14 14 3 obige Witterung fort. Den 25: fomt der Bollmond mit 14 57 4 Bremgarten / Pfingkmittwod. 14 59 5 marmen Sonnenschein. Brevfach / am Pfingfidienftap. 6 14 Chur / den iften Dan alt. Cal. Den sten, Salomon, 15 3 7 Dorrenbieren / Dienftag nach 8 Vfingfien. 15 6 Bu teutsch / ein griedens, gurft/ Ems/ mittwed vor Pfingfien. 155 8 9 war der Sohn Davids / den er mit der Bathseba aus ehelichem Bette Cottlieben, den 1. montag. 11:1010 erzeuget / welchen David bem Pro: Ilang / ben erften Dienft. alten 16 IZ II pheten Nathan zur Jaformation un 15:14 12 Calenders. Rempleut den 10. 17 16 13 tergeben / und ben dem er auch den Cauffenburg / Pfingdienflag.: Cengburg / Den x. mittwoch. Brund gir mahren Weißheit geler. 15 18 14 15 20 15 net / er succedirie seinem Bater / als Lindau/ den .. Samflag. der ihn zum Nachfolger im Reiche Lucern / 14. Tag vor der Auff. 1512216 felbft bestimmet hatte, und ist alfo Meyenseld, montag nach Georg 15 24 17 gi/alt. Cal. Delingen/am Pfingfimitiw: 15 26 18 der dritte Ronia über Ifrael gemefen/ ebe basselbe Reich zertheilet mar. If 28 19 Mulhaufen / am Pfingfibienfi. Davon die eilf erften Capitel bes er: Rapperfimeil / Pfingfimittwod. 15/29/20 ften Buchs der Königen / aufführ. If 30 21 Rojdad / donft. vor Vfingften. C 31 22 Schaffbaufen / am Pfingfldieu lich bandeln. Sollethurn / dienstag nach t Er-15 32 83 Den sten, Apollonia. find. den 2. am Pfingfibienft. IS: 33 24 Anfiteutsch / eine Derderberin/ St. Gallen / samstag vor Auf-35 35 25 ift einz edle Jungfrau zu Alexandria fahrt. Jr: 36 26 Stauffen / auf Philippi Jacobi. gewesen/ weiche in ber Berfolgung/ 13:38 27 Wangen / mittwod nach † Erfinfo der bendnifche Rapfer Decius is 1 39 28 ber die Christen verhänget/nebst ans Willisan / ben 1. tag nach † Er \$5.40 29 beren frommen Bekennere Chriffi, findung: 15 41 30 mit ergriffen worden. Eufebine Lib.6 Weil / den 1, Dienftag... 15 42 31

(.31 erzehlet von ihr/ daß als man ihr Beinfelden / ben : mit dem Feuer gedrauet/wosteChrt. finm nicht verlaugnen wurde Afen sie Zöfingen am Pfingkolenk. resprungen / fo daß die Sancker selbft Buriad / 8. Sag nach Pfingfien. darüber erftaunet / daß sie so freudig in thren Zod gegangen.

Den

Winterthur // Vonnerstag vor

Auffahrt.

The second secon	Ren Erachmon Junius,
Mitw. 1 Nicomedes   11 49 (9 Uhrom Rach. CApog Donst 2 Marcellinus   2 U. U. +2 Es folget Frent. 3 Erasmus   0 12 CV DH Q4 get Sampt. 4 Florianus   0 81   2 * O gut	13Fronleicha M 14 Tobias 15Litus
23. Vom reichen Mann/Luc. 16. @ Aufg. 4. U. 7. m. Unterg. 7. U. 13	3 m. Ev. Luc. 14.
Donnt   Bei, Bonifaca   I 6	1682. Justina 17 Volctarus 18 Hometus 19 Gervasius 20 Elias 21 Lev 22 Nchatius
24. Domgroffen Abendmabl/ Luc. 14. @ Aufg. 4. Uhre. m. Unters 7	
Mont. 13 Jeremias.   9 58   6 IV & neben dem dem den dem den den dem	23\731 Apolli 24\30h Lauf P 25 Eulogius 26\30h P Dager
25. Domverlohenen Schaaf/Luc. 15. @ Aufg 4.8. m. Unterg. 7.5	s.m. Ev. Luc. s.
Tonnt 12983. Grouffus El 0 5   F. 2 * 5   4 1 24  M Aubruch des Zages 1. Uhr 3. m. Abscheid 10. Uhr 57. m. Mont. 20 Eilus De 1 28 A schein mehr Dienst. 21 Leo Der 3 A fchein mehr Dienst. 22 Achatins Der 3 A fommt neben Donst. 23 Apollmaris B gehet ro. Ubro m. Bormt. — Freyt. 24306. Zauffer & auf den Vollmand Samt. 25 Eulogius & 8 25 O D die Acter	1 Theobaldus 2 Mar. Deims. 3 Cornelius 41 trich Sischoff 5 Demetrius 6 Csaias
20 Balckenim Aug/Luc. 6. @ Aufa. a libr 12. m. lie cerg Ubr 48	m Ev Math. c.
	785 Wilibald9 8 Kilionus 9 Enrillus 10 7. Brüder 11 Pius
्राच्ये १६०३ - व्यवे १६०३ - व्यव	643 <b>848</b> - 6439 <b>63</b>

\*

Brachm. hat 30. Tag. Der Sonnen beiffer Strahl pflegt manchen abjumatten ;

Den 1. hat das letzt Aiertel gut Hen-Wetter und Sonnenschein.

Den 9. ift der Neumond unbe-

Den 16. hat das erst Diertel Don: ner Regen und Sonnenschein.

Und den 23. komt der Bellmond mit zimlich gutem Hen : Wetter.

Den 10ten/Scholastica.
Das ist/eine Schölerin/waret
ne Junzfran zu Monto Cassino in Italien/ und Schwester des Heil Benedicti/ begabe sich ind Closser zu Cassino/ und sührete ein reined Le ben, bep ihrem verstorbenen Leichnam

fol (wie die Legenden orzehlen) eine todte Weibs. Persohn/wieder leben: dig word en senn.

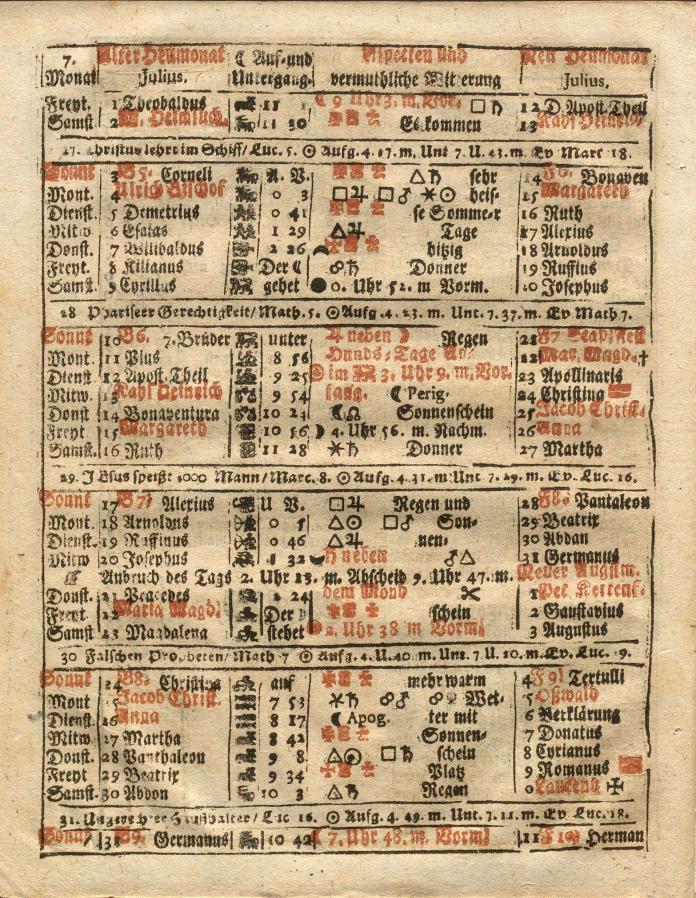
Den 11ten, Euphrosina.

fraulice Reuschheit der massen/daß als sie zu Alexandria ihren mandadren Jahren verheuratet werden solter begabe si sich in Monchs. Aleidern in ein Closter / dartanen sie 38. Jahr unter den Monchen gelebet / und sich vor einen Verschnittenen anßgegeben hat.

Den 12ten, Eulalia.

Deisset so viel ais/eine beredte Junge mit unüberwindlicher Stand, haffitäkeit gegen Daeium des Kayssers Maximiani Land, Pfleger/woll gebrauchet: Denn wie sie von Jusgendauf zu Merida in Spanien/dasselbst sie gebohren/eine grosse Best gerbe nach dem Marter, Zod bezeit gete/ so war sie kaum 13. Jahr alt so wurde sie auf einen glüenden Rost gelegt/und wie sie hat sterben wols

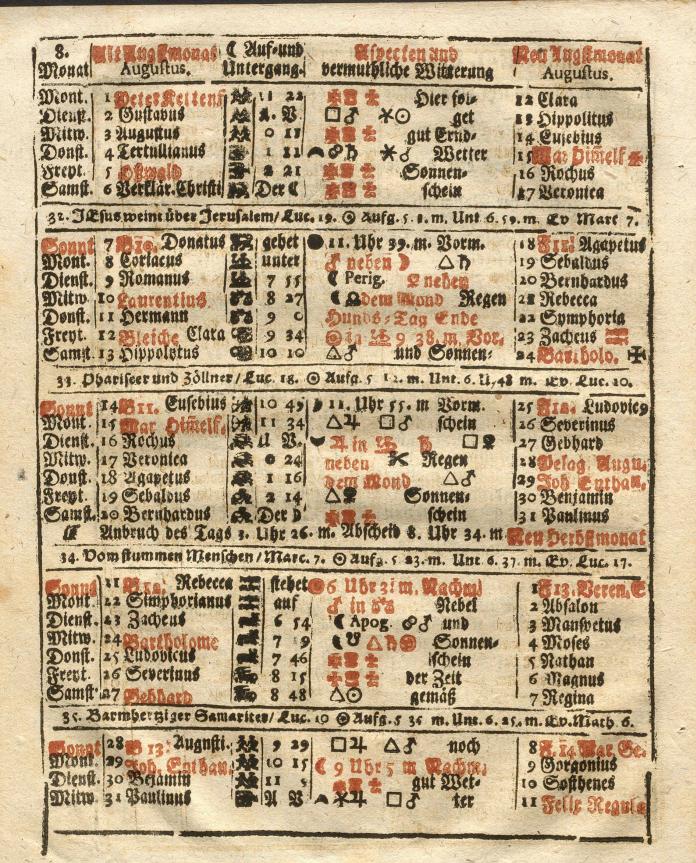
Zag£. 88 I 2 3 4 4 5 6 7 8 9 15 44 18 15 46 16 17 48 11 15 46 16 15 46 16 17 48 11 15 46 16 17 48 11 15 46 16 17 47 15 44 18 15 44 15 39 25 15 88 25
©t.m.
15 43 15 44 3 4 5 6 7 8 15 44 15 47 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 46 16 17 45 46 16 17 47 15 44 18 15 15 44 18 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15
15 44 15 44 15 44 15 46 15 46 15 47 15 48 15 48 15 48 15 48 15 48 15 48 15 48 15 48 17 48 17 48 17 48 17 48 17 48 17 48 18 47 14 18 15 46 16 16 17 47 18 44 18 45 18 46 18 47 19 48 19
15 44 15 44 15 44 15 46 15 46 15 47 15 48 15 48 15 48 15 48 15 48 15 48 15 48 15 48 17 48 17 48 17 48 17 48 17 48 17 48 18 47 14 18 15 46 16 16 17 47 18 44 18 45 18 46 18 47 19 48 19
15 44 3 15 44 4 15 45 5 15 46 7 15 47 8 15 48 10 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 46 16 15 46 16 15 47 14 15 46 16 15 47 14 15 48 11 15 46 16 15 47 14 15 48 11 15 48 12 15 46 16 15 47 14 15 48 13 15 48 13 15 48 13 15 48 13 15 46 16 17 47 14 18 48 17 18 48 18 18 48 28 18 58 28 1
15 44 4 15 45 5 15 46 6 15 47 8 15 48 10 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 47 14 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 40 24 15 40 24 15 39 25
15 45 5 6 7 8 9 15 48 10 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 46 15 15 46 16 15 45 17 15 44 18 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15
15 45 5 15 46 6 15 47 7 15 48 9 15 48 10 15 48 11 15 48 12 15 48 13 15 48 13 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 47 14 15 48 12 15 46 16 15 46 16 15 47 14 15 48 13 15 46 16 15 46 16 15 47 14 15 48 18 15 46 16 17 47 18 17 48 18 17 48 18 17 48 18 17 48 18 18 48 28 18 5 28 18
15 46 6 15 47 7 15 48 9 15 48 10 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 47 14 15 46 16 15 47 17 15 44 18 15 42 20 15 42 21 15 40 24 15 39 25
15 47 7 8 9 15 48 10 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 46 15 15 46 16 15 46 16 17 45 46 16 17 45 46 16 17 45 46 16 17 45 46 16 17 47 18 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 18 15 44 15
15 47 7 15 48 9 15 48 10 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 13 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 47 17 15 44 18 15 42 21 15 42 21 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 47 8 9 15 48 10 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 46 15 46 16 15 46 16 15 44 18 15 44 15 39 25
15 48 9 15 48 10 15 48 11 15 48 11 15 48 13 15 48 13 15 46 15 15 46 16 15 46 16 15 44 18 15 44 18 15 42 20 15 42 21 15 41 22 15 40 24 15 39 25
15 48 10 15 48 11 15 48 11 15 48 11 15 48 13 15 47 14 15 46 15 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 46 16 15 44 18 15 42 21 15 42 21 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 48 10 15 48 11 15 48 12 15 48 13 15 47 14 15 46 15 15 46 16 15 46 16 15 47 17 15 44 18 15 42 20 15 42 21 15 40 24 15 40 24 15 39 25
15 48 11 15 48 12 15 48 13 15 47 14 15 46 15 15 46 16 15 46 16 15 44 18 15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 40 24 15 40 24 15 39 25
15 48 12 15 48 13 15 47 14 15 46 15 15 46 16 15 45 17 15 44 18 15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 48 13 15 47 14 15 46 16 15 46 16 17 45 17 15 44 18 15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 48 13 15 47 14 15 46 15 15 46 16 15 45 16 15 44 18 15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 47 14 15 46 15 15 46 16 15 45 17 15 44 18 15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 40 24 15 40 24 15 39 25
15 46 15 15 46 16 15 45 16 15 44 18 15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 41 22 15 40 24 15 39 25
15 46 16 15 45 17 15 44 18 15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 41 22 15 40 24 15 39 25
15 40 16 15 45 17 15 44 18 15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 41 22 15 40 24 15 39 25
15 44 18 15 44 18 15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 40 24 15 39 25
15 44 18 25 43 19 15 42 20 15 42 21 15 40 24 15 40 24 15 39 25
15 43 19 15 42 20 15 42 21 15 41 22 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 42 20 15 42 21 15 41 22 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 42 20 15 42 21 15 41 22 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 42 21 15 41 22 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 41 22 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 40 28 15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 40 28 15 40 24 15 39 25
15 40 24
15 39 25
15 38 26
75 26
90 94 9/
401
15 32 29
97 99 47
1) 30 30
18 20
7 P
and the second
15 15 15



## Heumonat hat 31. Tag. Mun will man allgemach fich zu der Erndte schi dene

2) thin piece har 311 Cade 198	auch an oir D wienich i viel reiche Fruch	te blicken.
Den 1. hat das lest Diertel bigig	Altfird / auf Jacobi.	Zag.L. ] &
Wetter.	Augspurg / auf tilric.	St.m.
	Uran / den 1. mittwoch.	
Den 9. komt ber Neumond mit		15 29
groffem Baffer.	Bern/mistwoch nach Jacobi.	CONTRACTOR STATE
Den 15. hat das erft Biertel	Bonfelden / auf Jacobi.	15 28 2
Donner.	Potel/aurultio.	19 26
Den 232 komt ber Bollmond mit	Bifant / auf Jacobt.	85 25 4
beiffem Wetter und Plag Regen!	ICIEDEU/ Deu 13.	15 23 5
Und ben 31. beschließt Das les	Soflach / Montag nach Peter	15 21 6
		15 19 7
Biettel mit Sonnenschein!	Beibelberg / auf Margaretha.	
C. C. William L. Conta la Con Calle alian	Islank / auf Margaretha / alten Calenbers.	
len, soll the die Seele in Gestalt einer	(O O	15 17 9
Zauben aus dem Munde gefahren		15 15 01
fenn. Auch dieses mag der / ber es	Manns / auf Jacobi.	15 13 11
gesehen verantworten.	Memmingen / Meyenburg / auf	16 11 12
Den 13ten, Castotius?	Hirio:	15 10 19
Ift gewesen eines Difes Nammens	Milden / den r mitwoch.	
in The arms of federal Office Stuffilleto	CONTRACTOR & Loss Stranger Stranger	
in Ungarns seiner Profession ein	den 17.	1 10 10
Bitchauer, der anfanglich viele Go.	Debonne / auf Maria Magbal.	15 0 16
zenbilder verfertiget/nachdem er aber	Rheinegg / mitwoch nach Jacobi	14 18 17
zum Chriftlichen Glauben bekehrer	Rirchwenhi	11 56 10
worden / hat er dergleichen fündliche	Geckingen / auf Jacobi.	TA 53 19
Alebejent de mehr verrichten wollen/	Sempan / auf Spring	TA 50 20
bar über ift er angeklagt worden, und	Uberlingen / auf Ulrich.	TA 48 31
in der Berfolgung unter dem Rapfer		14 46 22
Biclosiana I in pinen & of actively	Vivis / Dienstag nach Maria	4 7 28
Diocletians in einen Sac geftreter	magbalena. Dienstag nach ma-	14 43 28
und ins Wasser geworffen worden/	ria magdalena.	14 40 24
darinnen er auch umkommen ist.	Wildhauf / auf Ulrich?	14 37 25
Den 14ten, Valentinus?	Belich . Renenburg / ben erften	VA 34 40
Das ist / starck war in Abruss	mitwod).	VA 32 37
in Italien von adelichen Elteren er,	Watoshut / auf Jacobi.	-4 20 35
zenget / hernach ein Bischoff und	Millifan / auf Ulrico.	14 27 29
Manager / Den in Manager and Cana	Worms / auf Theobalbi.	14 24 30
Martyrer / der zu Baga und Foro	Würkburg / den 86°	14 21 28
in Spanien beehret wird / er hat un-	The second secon	14 21 58
ter Trajano sein Blut versoffen.	为为100000000000000000000000000000000000	
Der 2te Valentinus.		
Ift unter bem gottlofen abgefale		
lenen Kapfer Juliano / ein Kriegs.		
Continue Same Con 11 ha ale and an		
haubemangemesen: Und als er von		1111
einem hegdalschen Pfossen, im Tem		
na i		The substitute of the substitu

p9/



Alugsmonat hat 31. Tag. Best schencht der Seinen Gott, und feine reiche Maben:

PLANT TO SAME THE SAM	The state of the s
Den 7. 1	lat der Neumond viel
Regen.	hat der Neumond viel

Den 14. hat das erft Biertel Re-

gen und Sonnenschein.

Den 21. stelt sich der Vollmond schon mit Nebel und Sonnenschein ein.

Und das lette Biertel den 29, hat Sonnenschein die Oberhand.

pel Fortune/ oder des Giückes/mir abgötischen Wenhwasser/ auf dem Mantel ein wenig war besprenger worden/ hater/indes Raviers Bes genwart / dem Pfassen eine Maulschellen geben/ und den besprengten Lappen vom Mantel abgerissen. Ist endich Kömischer Kanser worden/ und hatin Tentschland viel herrliche Thaten gethan,

Den tisten, Fauftinus:

Blücklich / war ein Priester zu Buscia / von vornehmen Eliern ent, sprossen / mußie unter der Werfolgung Wely Adriani in das Sefänginis kriechen / wurde darauf den with den Thieren vorgeworffen / die aber Anstatt seiner die Serietts. Anechte ansielen und zerrisen. Nach diem wurde ihm zu Mepland zerichmolken Blev in den Half gegossen / welches ihn aber auch nicht beschädiget haben solle, endlich ist ihm zu Rom der Kopf abgeschlagen worden.

Den isten, Julianal.

Jungs ift gewesen eineschones kens
sche Jungkrau zu Nicomediens die
den Christichen Glauben standhasse
bekennet hat. Wurde auch neben
andern Christen hingerichtet: In der
Rerfole

	Altfird/ auf Corenfentag:	Zag.L.	IN
1	Altstätten/ montag nach Maria	St.m.	99.
	Simmelfahrt / fo diefer au den	~ ** ***	
100 M	Sonntag fallt / 8 Tag bernach.		
Late Co.	Arausben 1. mitwoch.	13 18	1
,	Bremgarten / auf Bartholoma.	14, 14	2
	Braunfdweig montag nad Lau-	14: IT	1
	rengt/berühmte Meg.		4
	Bifdoffiell / montined Delasti.	CONTRACTOR SOLE	76
	Cinfidlen / montag vor Bereng	14 4	5
	Endingen / Eugen / Enfisheim/	14 0	6
S. Killer	auf Bartholomat.	18: 57	7
100	Citismily bouft nach Rocus.	13 13	8
	Fifchbach / auf Baurengentag.	13 50	9
Sec. and	Genf / ben iften:	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	
20 10	Glarus / Dienstag per Daria		10
	Slarus / dienstag vor Matta Simmelfahrt a. C. ift ein grof-	13 44	II
Salaka Salaka	fer:Ghaaf-Marcft.	19 41	12
	Grabs / montag nach Maria		13
	Dimmelfahrt alt. Gal.	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	100
	Beibelberg / mont. nad Barthol.	13.35	
	Sutweil / 2. mitw. nach Jacobt	13.32	12
	Sauptweit / nach Bartholomak	13 29	16
	Enon / ben 4ten.	13326	17
	Bandthut / auf Bartholomat.	13 23	
	Melf / famftag nach Bartholm.	89 49	*0
	Murten/ mitw. vor Barthelm.	13 19	9
	Reuffadt in ber Pfals / ben 5:	13, 16	30
	Olten / mont. nad Maria Simm.	19 13	21
	Rapperfdweil/ mitwod vor Bar-	133 9	2,2
	tholomaic-	13 6	13
2	Reichenfee 7 auf Laurengt!	19 3	3.4
	Rheinfelden / bonft. nach Barth.	19 3	
	Schaffhaufen / auf Bartholomai.	137 0	7)
1	Gurfeet, auf Joh. Enthauptung.	12-57	20
	Schwargenberg / an Lorengen-	12:53	17
	Abend.	12 49	28
Total Property	Urnaichen / ben's. montaga. C.	77 40	19
	Battwell / ben 2. milwod.	12 45	20
	Billifam/ auf Borengen-Sags	12 42	30
	Berbft auf Bartholm.	12 31	3 2
	Roffingen / mittmpd pad Barth	1200	19
1	Bargach / ben letften montag		Wall F
	Zwepfimmen/ ben 4. mitwoch.	1000	
	And the second s		

9. Monat	September.	2 Auf und   Untergang.	Uspecten und vermuthliche Witterung.	September.
Donft. Freyt. Samft.	e Abfalon 3 Mansvetus	G 10 I 20 2 38	** anftan: ** dige Serbst	12 Syrus 13 Maternus 14 Croobung +
- Address of the State of the S		The Section of the Control of the Co	Aufg. c. U. 47. m. Une 6. U.	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
Mont. Dienst. Witw. Donst. Freyt.	Mathan 6 Magnus 7 Regina 8 Baeta Seb. 9 Gregorius 10 Sosthenes	the same of the sa	4 und I neben d 4. Uhr 16. m Nachm. CA Perig Eagen ** ** ** ** mit ** neben dem d ein schoner abendsfern	158 16 Micetas 16 Euphemia 7 Lambertus 188 1004. Hilbe. 19 Januarius 20 Fausta
			ufg. g. U. 18. m. Unterg. 6.	
Bonnt Mont. Dienst. Witten Donst. Frent.	14315 Melled 12 Sprus 13 Maternus 14H Ethöhun 15 Nicetas	9 40 3 10 27 3 11 21 4 2 U. V	Lag und Racht gleich 11.3 K. Sto5 34 W Deebste, Aufang CEL AO DR Winde von ER Súd-Often *† O4 Regen	22316. Mauriti9
18. Dor	n Codeen zu Mai	n/ Luc. 7. @ U	ifg. 6. U. 10. m. Unterg. 5. U.	10.m. Ev Math 22.
Mout. Dienst. Witw Donst. Freyt Samst.	20 Fausta 2 Fronf: Watt 22 Mauritius 23 Tecla 24 Nobertus	ge 4. Uhr as fichet auf. 6 17 26 6 58	(Apogeo schein m. Abscheid 7. Uhr 35. m 11. U 48 m Korm un sichtbare Fingernuß As & Rebel und A4 Sonnen- O2 % schein	1 Remigius Leodigarius 3 Otto 4 Franciscus 5 Placidus
	The or the same of		Aufg 6 U 22 m. Uniero. 5 l	The state of the s
Miens Diens Mitro Donst Frent.	26 Epprianus 1. 47 Cosmas Da 28 Wenceslam 19 Richael Erz 30 Pierpuimu			7 Sergius 8 Velagia f. 9 Dionysius 3 10 Videon 4 11 Burchardus
(2050)	anen menere	252626262	56 CS	306000:40404040

M

.

## Herbstmonat hat 30. Tag. Das Land / ber Wald und Ceich gibt seinen Vorratibers Bu deines Nachken Nus sep bein Gers nimmer leer.

Den	s.hat	der	Neum	ond	chone	F
Derbft.	2Bett	erm	ii Nebe	luni	0.50	ne
nenfchei						

Den 12. hat das erst Wiertel liebliche Sud. Winde.

Den 20. kome der Wollmond bald mit kaltem Wetter.

Und den 28. bezahlt das legt Biertel ein gleiches.

Verfolgung des Diocletiani/ welcher im 19. Jahre seiner Regierung in 30. Zag 17000. Christen durch als lerhand Marter lassen hinrichten/ mnd ihre Tempel und Bücher verschrennen lassen.

#### Den 17ten, Constantina.

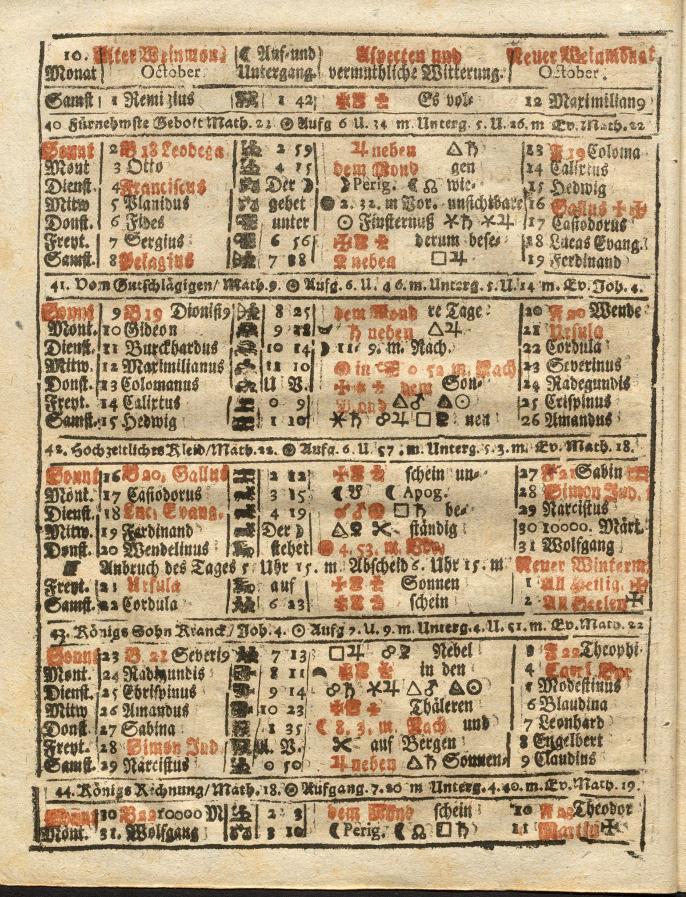
Beständigkeit / war eine Tochtet des Kapsers Constantini / sie hatte auch den Christlichen Glauben anger nohmen,

Den Isten, Concordia.

Einigkeit / war eine Christliche Matron welche mit dem heitigen Laufrentio groffe Freundschafft unterhielt auch den Hipolylum auferzogen hat. Sie ist in der Verfolgung des Kapsfers Decius angerichtet / umbracht worden.

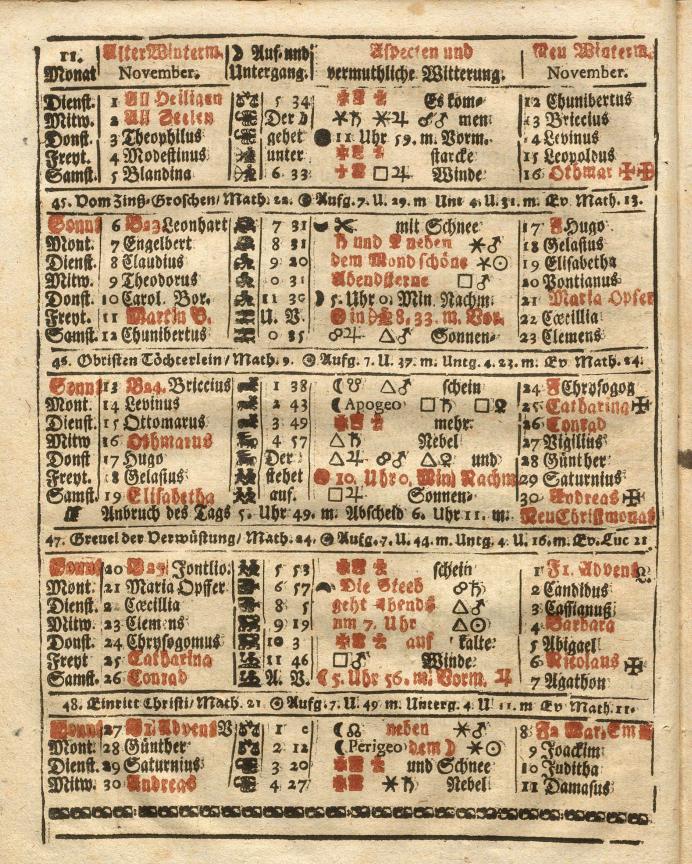
An diesem Tage der Einigkeit ist D. Martius Lutherns zu Eissleben im 64. Jahre seines Alters An. 1446. gestorben i und mit Ihm die wahre Einigkeit ins Grab aesuncken. Sintemahl nach dessen Tode nicht nur mancherlep Keder-Kriege auch blutige Kriege sich en sponnen darwi der er mit Hand und Mund sich gele get und abgewehret so lange er gelebet. Denn sein Wort war; Wit

schönes	Appengell/ mont. nach Matthat.	9	ag E	6
Son.	131 6		t.m.	
U A DUM	Allmanschwendi / den 19.		L. Bite	-
	Underdin Schame / hones a. 65			J
tel lieb	ein Biehmarckt.		35	
	Bagau / an Michaels Abend.	12	32	2
ed balt	Bogen / auf Werena Egib.	12	29	3
	Bregengerwald gu Ed / ben 17.	12	26	4
40014	To have I have an Alliahum and a Of	12	23	5
it Vier	Coftang / den 9.			6
	Davos / den 29. alt. Calent.	12	19	
	Un der Egg / den 17.	1.2	16	7
/ well	Elga / mitwoch auf Michaeli.	12	13	8
terung	Erlenberg / den 1. mitwoch.	12	9	9
Control of the Contro	Feldkirch / auf Michaeli.	12	6	10
ird als	Francfurt / auf Maria Geburt.	1-2-		II
pten/	Saif / mont. nad Matthai a. C.	12	3	12
er veri	Glaris / ben 1. Tag vor + Erbib.	12	0	
1	a. Cal. ein groffer Biehm. den	IL		13
	2. ein Tag vor Michaelia. Cal.	II	13	14
na.	Grufd/ den 29. Biehmarcfia. E	41	10	15
ochter	Beiden / den 1. mitw. nach Mich.	11		66
batte	Herifan / ouf Michaeli alt. E.		4/	17
	Jlank/den 17. Viehmardta E	是6.3000000	77	8
ange:	Jenay/1.den 18. der 2. 1. T. vor	II.		
	Leipzig / auf Michaeli. (Andreas	14		9
a.	Mayenfeld / mont. nach Michael.	8-8		10
istliche	Rheinwald / den 17. alt. Cal.	II	192	15
en Lau-	Salet / auf Michaeli.		26	2
X S H 20 H 20 H 20 H	Savien / den 1. montag nach t			8
erhieit	Erhöhunga. Cal.		45	4
en hat.	St Maria im Munster thal ben24	II		Manager .
3 Raps	Schults/ den 21. a. C. (ein Dieh.	II		5
bracht	Stauffen / auf Berena a. C. oder	11		6
	den 12. den a. am Abend vor Mis	II	8 2	7
Peit iff	Steinsberg/ben 22.a.C. ein Wieh.			8
Glahan	St. Johann / Teg nach Mich. Sonthofen / auf † Erhöhung.	II	42	9
Burnen	Schmarkenhera / am Dienstag	11	1 2	0
1446.	Schwartenberg / am Dienstag nach Matthat.	II :	59	
wahre	Thanberg montag vor Michael.			1
Sin	Thufis / den 19. a. C ein Biebm.			4
t nor	Diran / auf alt. Dicaelt.			
d) blu	Torenbieren / 1. am montag nach			
darmi	Matthit / bie andern 3. alle		-	
	14. Zage bernach.		1.	1
h gele	Ballendos / Den 16. a. Cal.			1
e er ge:	Wildhaus auf + Erhöhung.			
; 2Bil	Burgach / ben e Diontag.			
	Burid / am Belir Regula.			9
		-	-	-



# Beinmonat bat 31. Tag. Run folget auf die Speif ber Reben edler Eranck; Sag beinem milden Gott dafür den bochften Danc

20 ein in 1011 ut put 31. Eug. Sag beinem milden Gott dafür den bochften Danck.				
Den 5. ift der Neumond unbe, Andelfpu and Gall Abend.			12.	THE PERSON NAMED IN
fandig.	sippenden am i mitw. nau Sant	· St.		
Den ir, hat das erft Blertel Son.	Bafel / auf Simon Juda.	8		
nenschein.		10	CA .	I
	dienstag vor Simon Juda.	A BUILDING TOURS		2
den 20. behalt bet Vollmond noch	Zag bis auf Wenhnacht.			2
Nebel und Sonnenschein.	100 6 6 6 14 000 4 - 11	10 4		A
Und den 27. hat das letst Wiertel	Mrsnonk I out (Stall)		9 4	37.0
auf Bergen Connenschein in den	Griebach / bienftag vor Galli.	10 4		
Ehalern Nebel.	Cinfiblen / mont. nach Galli.	Control of Control	7	
Soit seine Rirche nicht beschirmen,	Franenfeld / mont, nach Galli.		4 7	356
la Fannan mie arma Want han nichte	Glaris / ein Sag vor Gallia. E.	10 3		i
so können wir arme Menschen nichts		10.2	7 9	
	Küblis/den i. freyt. Wiehmardt.	IO I	4 01	
find der Kirchen thre rechte Waffen.	Buda. Suda.	10 2	III	4.7
Den 19ten, Susanna.	Liechtensteig / mont. vor Galli.	IO I	8 12	
Detffet auf teutsch / eine anmus	Lucern/ anf Leodigare.		S I	
THE STATE OF THE S	Mepenfeld/montag sach Micael.		2 14	2
den eine icone Judin und Ehemeib		0	9 15	200
det Tejakims ceinet judischen Mane	D Creuktag/ber 2fe am Oten			90E
nes jur Zeit ber Babylonischen Be-	liag pot att Otteenten unch et	SHOW THE RESERVE OF THE RESERVE OF THE PARTY	2 17	8
fangniß gefihret. Sie wurde von	Biehmarck.	10	ALL CONTRACTOR OF THE PARTY OF	200
zwepen unzüchtigen Aeltiffen ange,	Ragas / mostag name Saut/10	9 5	8 18	
kaget eines Chebruchs / Die aber			4 19	
Die de Pariol coinem Crimalina ( tes	Rapperscheil/mitw.uach Dionisi.		IZO	Calegories.
	Sargans / am donft. vor Mart.	STATE OF THE PARTY OF	7 21	<b>神人地</b>
Schanden gemacht und gerödtet wor	C 1 70 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	9 4	4 22	STANSON !
den sind. Wie die Historia det Gui	Seeweiß ben ber Schmidten / an	9 4	2 28	designation
fantur mace Some la mes acimetaci	Gallia. C. ein Wiehmarck.	9 38	3 24	Name and
	Schweit / auf Gallentag.	9 31	25	Ì
	Golothurn/mitw. nach Gall.		1 26	
schoff zu Mastricht / in den Nieder-	Sonthofen / den 15. St. Johann / auf Gallt.	9 29	27	
There have a dispersion of head and a second	Stein am Rhein/ mitw. nad Sali		28	
	Teufen / montagnach Galli ober		29	
andern frommen Bij boffen noch in		20	30	
arollen (Shren achairen.	Trogen / montag nach Michael.		32	
Con action (Classical)	Tobelmuhli / mont. nach Galli.	•/		
	Interfren/den 1.nnd-letften mitw.			
1 Bedeuter einen Berg der Barme i	Irnaschen / dienstag vor Galli.		3	
bernigkeit / sie mar eineneue Beilige !	Binterthur / douftag vor Gali.			1
	Bug / auf Gallen- Bag.			The State of
1 000 - 1 000 000 000 000 000 000 000 00	July / Mari Amaria Call		1	
Diefer Tag beißt begwegen Peter				
Stubble				1000
A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH			-	1



#### Wintermonat hat 30. Tag. Bas Soft bisber beschehrt bas brauch ju seinen Ehren/

Ten 3, komt der Neumond mit Wind und Schnee.

Den 10. hat das erst Viertel Con-

Den 18. hat der Wollmond Nebel und Sonnenschein.

Den 26. tomt Schnee und Wind als am Zage bes letten Wiertel.

Stuhlfeper: Weil die Papisten Des trozu eignen : Er habe 25. Jahr zu Rom seinen Stuhl oder Sig gehabt und fen allda der erfte oberfte Bis fcoff / oder Pabst gemefin. Dero: wegen benehen fte auf biefen Zag ein Feft zum Gedachtniß folches Papi stischen Kirchen Regiments Petel: Weil wir aber, weber in beiliger Schrifft / noch in anderen glaubwür: digen Büchern / davon recht gewisse Nachrichtung haben : Sondern viel mehr bev Legendis, und andere von Petro / Diefest finden; Daffer fich ju Antiochia meisten theils aufgehalten. Lassen wir solches Jest billich fahren. Wie wol wir nicht widerffreiten wol: len / daß Petrus moge nach Rom kommen sepn, und allda die Zbur deß Dimmelreichs/ mit den Schluffeln des Evangely / aufgeschloffen habe. Wie Eusebine redet, im 2. Buch 14.c.

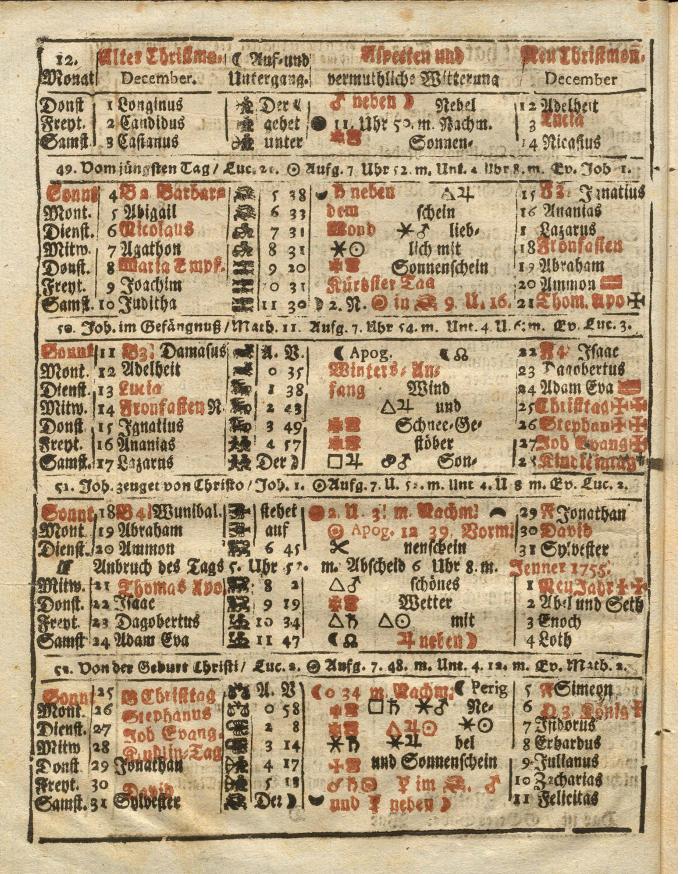
Den 23ten, Tertullianus.

War gevohren zu Earthago / der Saupt Stadt in Africa / er war ein vortrefflicher Mann/daß er den groß sen Eister und Hestigkeit der Heys dengebrochen / er ist sehr alt worden/ob er gestorben oder ein Mariprer worden / sindet man bep den Alten nichts.

Den 24ten, Mathias. Das ift / GOttes Gabe. War

2	to wird ins funffige Er die mehr besche			475
	Lippensell/am mitwoch nach Mar-	20	a.2.	M
SERVE T	UBI.	6	.m.	3
	Arbon / auf Martini.			•
	Bern/ mitwoch nach martini.		48	1
	Bernegg / auf Martini.	9	48	
	Biscoffiell / auf Martini.	9	12	2
No. of the last	Costant / auf Couradt.	9	10	8
	Chur/ auf Martini alt. Cal. und	9	7	4
	anf Undreas.	9	4	5
	Cleven / auf Undreas.		2	6
	Einfidlen / 1. Dag vor Martini.	9	0	
	Clenbogen / am Dienstag nach	9	ALTON BUILDING	7
1	Martini.	8	18	8
	Freyburg in Udtland / auf Mar-	8	55	9
Ì	tini.	8	52	10
	Glarus / der erfte vor Martini/	8	50	1 I
	der andere den 29. alt. Calen.	8	48	
	Herisan / auf Othmar / wann		DISTRICT PARTY	12
	aber ein Fenrtag ist/ 8. Tag	8	46	13
Ì	hernach. a. E	8	44	14
ì	Ilang/den 1. dienft. alt. Calend.	8	42	15
	Küblis/den 1. Freytag. Viehm.	8	40	16
	Langenargen / den 6.	8	37	17
	Loon/ auf aller Deiligen.	8	36	September 1
	Melingen / auf Conradi.		State of the last	18
A CAMPAGE	Merspurg/mitwoch vor Mart.	8	34	19
CONTRACTOR	Rheinegg/mitwoch nach mart.	8	32	30
-	Roschach /sdonnerstag nach aller	8	30	21
Statement of the last	Beilligen.	8	29	2,2
	Sargans, am dounstag vor Ca-	8	28	43
	tharina.	8	27	
To the last	Seewis ben der Schmidten / auf	060000000000000000000000000000000000000	26	24
	Andreas a. Cal. ein Biehm. Stein am Rhein/ douftag nach	8	The Person of the	35
	Martini.	8	24	26
	St. Johann / auf Catharing.	8	33	37
	Schaffbausen / auf Wearting.	8	21	28
	Schiers / auf Martini / und 8.	8	20	29
9	Tag nach Andreas / ist ein		19	
THE REAL PROPERTY.	Biehmarck.			30
	Ury / donstag nach Martini.			200
446.70	Seufen/ montag nach martinis			1
ALC: NO	alt. Calenders.			
S. Spinster	Tubingen / auf martini.	-		1
No. of Lot	Weil / bienftag nach Othmar.			
O SHIP	Wintertbur/ bonftag por martint.	选择		600
	Wildhauf/am Dieuft. vor Marti.		40	
-	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	CONTRACTOR -	NAME OF TAXABLE	A 100 Per 1997

D



## Christmonat hat 31. Zag. Deut läst der Landmann ruhn die arbeitsamen Sande t.

Den 2. tit der Neumond mit Nes bei und Sont enschem begleitiet. Den 10. komt das erst Biertel mit

Wind und Schnee.

Den 18. hat der Vollmond schönes Wetter mit Nebel und Sofienschein.

Den 25. komt das lette Viertel mit Nebel und Sonnenschein.

zwar nicht mit unter der Zahi der Apostel von der ersten Waht die von TEsu Christo selvst unmittelbahrer Weise waren bezuffen/ und erwihlet worden / sondern einer von unfers Deplandes Jungern und zwar vermuthlich aus denen 70. Denn/nach tem die Avostel von dem Oelberge/ allwo der DEct von ihneu Abschied genohmen / zuruck fehreten / und in des bei igen Apostels Johastes Dang, ju einem Apostel erwehlet morden. Nicht lange nach diesem wurden die Apostel mit denen verheitsenen Sas ben des heiligen Geifts gu fraffiger Betrichtung ihres Umis am Pfingft. Refte ausgerüfte'. Dierauf pat er in Cappodocien geprediget / noch al: ler seiner Arbeit und ausgestandenen Elend / doch mit vielem Segen / des rer vielen bekehrten Chriften/ Die Marier, Crone davon getragen hat: te im Jahr Christi 61. Die Art setnes Tods wird unterschidentlich befdriben die Griechischen Officia beve pflicten / er sen gekreußiger worden/ so daß gleich wie Judas an einen Baume lich erhangen / also babe di fer den Maripr. Tod erlitten.

Den 25ten, Victor.

Lin Ueberwinder / unter diesem Nammen sind wenigstens 37. Mår, iprer in der romischen Kirch bekannt,

the off from settler blings latter extens			
Altfätten / Donft. nach Nicol.	Tag	1.8	9
	Gi.	191	0
Arau, Mitw vor Thomas.	e.	****	-
Bern / Montag nach Thomas.	0		
Biel / Donft. vor dem Reu-Jahr.	8	17	I
Bremgarten / ben 22.	8	16	2
Budborn / Den z. Montag.	8	16	3
Chur / auf Andreas aiten Galenb.	8	15	CONTENT AND
Ermatingen / ben 1.			4
Franenfeld / Mont. nach Ricol.	8	14	51
Belotird / auf Thomas.	8	14	6
grepburg im Breifgen/auf Thom.	8	13	7
Sauptweil/ Montag nach Aubre.	8	12	8
Beibelberg / auf Ricolai.	8	12	
Geif / Den i. Zag vorm Uppenjel	<b>网</b> 拉口中的现在分词		9
formarcff	8	12	IC
glant in Pundten/ ben 1. Dienftag	8	12	I
alt E.l. und den 31.	8	13	3
Rapferftubl / auf Micolat / un:	8	14	18
Shomes.	8	14	14
Rublis / 1. Frevtag Wiebmarat.	SERVICE REPORTS	200700	The Control of the Co
Leughurg / Donftag nach Nicoj.	8	25	The second
Drullgaufen / auf Nicolat.	8	15	
Deterlingen / Den 2.	8	16	
Rapperschweil / Mittwoch vor	8	16	18
Shomas.	8	17	19
Ridenbad / ben r. Dienftag.	8	. 9	16
Shiers, an Ehomas, Eag a. C.	CHARLES TO SERVICE		
Strafburg / auf alt 28:000001.	8		21
Surfee / auf M colai.	8		22
Thiengen / den 4.	8	31	13
Uberlingen / auf Iticolate	8	22	24
ury / Donstag vor Vicolat.	8	24	25
Balbsbut/ ben 6.	\$5000000000000000000000000000000000000	-4	16
Millian / Dienstaa por Thom.	8	20	*
Winterthur / Douft. vor Thom.	8	27	27
Operdon / Den 27.	8	28	18
Zwepfimen / den 2. Douft.	8	29	19
Bofingen / ben 23.	8	26	30
(1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1)	8	21	3 I
Die Macht ist 15.	100	31	
Stund lang.	1	100	
OW LOW	623 363	THE AT	

跳:經

die alle ihr Blut um des Bekanntniß Fsuwillen, vergossen haben. Den 26ten Jonas, zu teutsch eine Caube: War ein Sohn Amithai und Prophet des Hereren, aus den Hehdnischen Galisca entsprossen, welcher denen Niniviten Busse predigen müssen auf Besehl GOttes, zur Zeit da Phul regieret hatte, denn well es denen Affrern so glücklich gieng, wurden sie übermüthig, und zwar war es damahls das sormidableste Reich, dass es dahero was Grosses zu bedeuten hatte ben ihren grossen Flor ihnen den Untergang anzukundigen. Er hat gelebt zur Zeit, da Joas König in Juda, und Jerobeam 11. König in Israel regiereten, zu wicher Zeit auch Amosund Hoseas geweisigget haben. Eons 2. Buch der Königen Cap 14. v. 25.

Den azten, Nestorius, einer der lang lebzes war ein Mirtyrer, der vers muthlich vor den Zelten des Retzers Nestori gelebet, da dieser Namme nachhero sehr verhaß worden, ist mit dem Schwerdte hingerichtet worden. In andern Calender stebet auch der Namme Leauder, Löwenmuthia, welcher anfänglich ein Munch.

bernach ein Bischoff zu Sispala worden.

Hochgeneigter lieber Leser!

Illen vor einem Jahr von einem bekannten Salender Drucker miseren alten Julianischen Salender außgehechlet, und hingegenden Neuen ben nahe vor vollkommmen heraus gestricheu: So dienet in freundlicher Antwort, daß man aus guten Astronomischen Gründen nirgend keine Ursach sinde, unseren ein von den aller ältesten / ja über 789. Jahr geliebten / und in der Zit. Rechnung der aller best und richtigste Calender ist; Wird wol niemand in Abred seyn können denselben zu verlassen, und einen neuen Salender annehmen, der noch mit vilen Fehleren unterworsen ist. Dann es kan keiner der die Astronomi recht verstehet, mit guten Gründen erweisen / daß der neue Calender nicht auch seine große Fehler dat, wie sehr lurtz hier sol angezeiget werden. Dann erstlich ben denen Spristen ist heut zu Zag die Jahr Zahl Christi am gedraüchlichsten, doch ist dieselbe allererst 525. Jahr nach Ehrtsti Geburt von einem Abte zu Rom Dyonisso Eriguo einges sührt worden, dahero es dann auch kommen, daß uns das eigentliche Jahr der Gesdurt Christi nicht mehr bekannt ist in dem die Historici in demselben auf 2. 3.4. dis 5. Jahr varieren / und nach des Dyoniss Rechnung würden wir disher nur erst 1753 Jahr zehlen, welchem ich auch Sersahl gebe.

Zwentens was anbelangt die eilf Tage als der Unterscheid des Alten und Neuen Calenders, so komt von Christ Geburt anzurechnen auf 13. Tag 9. Stund und 34. Minuten, als der wahre Unterscheid, hiemit ein Fehler von 2. Zagen 9. Stund

und 34. Minuten.

Drittens betreffend die Oftern, so solte sie nach dem Besehl Stes am Tage des Vollmonds und nicht noch der Güldenen Zahl, oder Spacken, nach ein Tage nach dem Vollmond celebriert oder gesepret werden. Sintemablen die Juden int Alten Testament, und auch zur Zeit Ehristi ben dem ordentlichen Gesetz Sottes verblieben wären, und die Oftern allezeit am Tage, des Vollmond-Schein gehalten; Wie Christus selbst am Donnerstag Abends das Ofter-Lamm mit seinen Jüngerugessen, und zugleich das Sacrament des Deil. Abendmahls eingesetzt hat, als am Tage

Tage des Bollmords welcher damable noch eigenbandiger Rechnung gefallene Freytags den 2. Alten Aprillen Nachmittag um 42. Libr. Auch zugleich eine Monds . Finsternuß von 8 Zollen und 20. Minuten gewesen / so weren elleicht, die Christen hernach auch nicht abgewichen. Alls erstens An. 146 wird die Ostern zuerst auf den Sonntag verleget. Zweptens An. 125 with ste am nachster Conntag nech dem Frühlings Equinacti nach demselben Bellmond gesetzt, solches bleibt bis An. 527. Allwo die Guldene Zahl von 19 jum Offern Termingestell wird bis An 158). Der Nabft Gregorius bat die Guldene Zahl gusgemufferet und bingegen die Epacten eingeführt, welche noch die Romisch Catholischen beholten/ and endlich haben die Regenspurgischen ober die Protestanden / tie Guldene Zohl verlassen, und nehmen den näcksten Vollmond welcher nach deme im Frühling Log und Nacht gleich ift / zu ihrem Ofter Termin an. Dabero baben wir Christen idreverlen Ofter Rechnung beut zu Tag in der Christenheit ihier kan ein jeder ab. nehmen baf des Abanderens und Streitens nie tein Ende hat , und alfo mehren wird, bi, & fie widerum nach dem Befehl GOttes zum erften Urfprung gelangen wird. Dier kan ich noch nicht abbrechen, fonder muß etwas zeigen von dem Jahr Termin, wird in der Chronologie der Anfang genennet, won welchem man die Jahre zehlet. Wie es nun fren ftebet, wovon man den Unfang nehmen wil, die Jahre zu zehlen, fo hat mansich nicht zu bewundern, daß weder vor diesem alle Wolcker einerlen Jahre Termine gehabt, noch auch an jeto einerlen baben. Alle die Jahr Bablen die ich hier anführen weil, hat man aus gewissen Zeichen zu den Jahren des Julianischen Periodi gebracht, wie wehl es darben einigen Widerspruch gegeben. Wir wollen aber doch dieselben mit anführen, wie fie noch gemeiner Rechnung angegeben werdenn Die Jahr Zahl von ChristiGeburt falt in das 4713. Jahr im Berbstm des Julia. mischen Periodi. Die Jahr Bahl der Martyrer oder Aethiopische in das 4997. den 17. Herbstm Die Judische in das 913. den 7 Weinm. Die Jahr Zahl von Erschaffung der Welt nach dem Scaliger in das 764. den 26. Weinm Die von Erbauung der Stadt Mom in das 3961. den 21. Aprill. Die Griechische oder Olympische in das 3938 im Berbfim. Die Nabonatierische in das 3917 den 26. Pornung. Die Jezdegerdische in das 1345. den 16. Brachm. Die Turckische 5331. den 16. Brachm. Es hat aber diese Reductum zu dem Julianischen Periodum ihren garguten Ruken, weihman bergefialt gant leichte eine gegebene Jahre Bahl in eine andere verwindeln kan. Bum Exempelman verlangt zu wuffen was in diesem 17,54. Jahr die Türcken vor eine Jahr Bahl haben? Co darff man nur das gegebene Jahr zn dem Jahre des Julianischen Leriodi addiren, nemlich 1754. Zu 4713, thut 6467., und von diser Summa die zu den Jahren des Julianischen Periodigebrachte Türckische Jahre 5825. abziehen / so ist der Rest 1132. die Türe dische Fabr-Babl / welche fie den 16. Deumonat zu schreiben angefangen baben/ aus diesen Jahr Jahlen kan jeder schlieffen, die Beschaffenheit deren Calender, da einige Jahre bald im Frühling, Sommer, Herbst, und Winter ansangen, und theile Monden Jahre find von 314. Tagen &. Stunden 48. Minuten. Ingwus schen ift weder nothig / noch rathsam den Alten Calender welcher schon soviele 100. Jahr im Gebrauch ist / zu veränderen.